Atalanta **47 (3/4)**: 405-407, Marktleuthen (Dezember 2016), ISSN 0171-0079

Die L1-Raupe von *Lophostethus dumolinii riedeli* Eitschberger & Ströhle, 2011

(Lepidoptera, Sphingidae)

von

Ulf Eitschberger & Manfred Ströhle

eingegangen am 28.IX.2016

Zusammenfassung: Ein ♀ von *Lophostethus dumolinii riedeli* Eitschberger & Ströhle, 2011 (Etikettierung: South Ethiopia, Turmi, 920 m, Mango Lodge, 04°58'32" N, 36°30'54" E, 5.-8.IV.2016, leg. M. Ströhle, EMEM, 22.IV.2016) legte in einem Papierumschlag 71 Eier ab, in den es nach dem Fang verbracht worden war. Aus fast allen schlüpften die Raupen. Da die Raupen keine der angebotenen Pflanzenarten annahmen, starben sie innerhalb weniger Tage. Dennoch wird über das Aussehen und Verhalten der Raupen kurz berichtet. Von den Eiern und den L1-Raupen werden zahlreiche Abbildungen gezeigt.

Abstract: One ♀ of *Lophostethus dumolinii riedeli* Eitschberger & Ströhle, 2011 (labeled: South Ethiopia, Turmi, 920 m, Mango Lodge, 04°58'32" N, 36°30'54" E, 5.-8.IV.2016, leg. M. Ströhle, EMEM, 22.IV.2016) laid 71 eggs into an envelope in which it was taken after the capture. Joung larvae hatched from almost all eggs. Since the larvae did not accept any of the offered foodplants, they died within a few days. The behavior and habitus of the first instar caterpillar is reported and figured.

Vorausbemerkung: Die Gattung *Lophostethus* Butler, 1876 wurde durch Eitschberger & Ströhle (2011) revidiert. In dieser Arbeit wurde auch aus Äthiopien *L. dumolinii riedeli* Eitschberger & Ströhle beschrieben, zu der wir vorläufig auch die Serie von 6 ♂♂, 1 ♀ aus Turmi stellen, die Ströhle dort am Leuchttuch fangen konnte (alle im EMEM). In der besagten Arbeit wird auch eine ausgewachsene, kurz vor der Verpuppung stehende Raupe von *L. dumolinii tamarae* Eitschberger & Ströhle, 2011 aus Tansania abgebildet (Eitschberger & Ströhle, 2011: 245, Abb. 1-4). Bilder über die L1-Raupe existieren unseres Wissens nach noch nicht, jedenfalls konnten wir kein einziges in der uns zugänglichen Literautur, sowie dem umfangreichen Netzwerk des Internets finden.

Die Eier, zusammen mit dem ♀, kamen am 22.IV.2016 nach Marktleuthen. Daraus schlüpften bereits in den Morgenstunden des 25.IV.2016, zwischen 8 und 9 Uhr, die ersten Räupchen. Wir boten den Raupen alle zur Verfügung stehenden Pflanzenarten aus den in der Literatur genannten Pflanzenfamilien an, jedoch ohne Erfolg.
Über die Raupenfraßpflanzen der Arten der Gattung *Lophostethus* Butler siehe in Eitschberger & Ströhle (2011: 127).

Die Beschreibung von Ei und L1-Raupe

Ei (Abb. 1-4) : Das Ei ist dunkel-rotbraun gefärbt, so wie die anderen bisher untersuchten Eier anderer Pouplationen und besitzt eine dicke, stabile Eiwand. Es ist abgeflacht und von ovaler Form. In der Länge mißt es 2,5 bis knapp 3 mm, damit ist es deutlich kleiner als die Eier der beiden Unterarten aus Südafrika bzw. aus Kamerun, die eine Länge von 3,6 mm bzw. 3,5 mm aufweisen (Eitschberger & Ströhle, 2011: 126).

L1-Raupe (Abb. 5-17): Die Raupe, etwa 7 mm lang, ist vom ersten Brust- bis zum letzten Abdominalsegment mit Dornenchaeta besetzt. Die Chaeta der Thoraxsegmente sind gegabelt (z. B. Abb. 5). Das Raupenhorn ist lang und mit einer weit gespreizten Gabel versehen (z. B. Abb. 8). Die Grundfarbe des Raupenkörpers ist rötlich-karottenfarbig (Abb. 3-17).

Die Raupen waren nur sehr schwer zu fotografieren, da diese stets in Bewegung waren sowie ständig hastig und schnell umher liefen, sobald man sie ohne Zwischenwand beobachten wollte. Bei Störung ließen sie sich sofort an einem Spinnfaden in die Tiefe fallen.
Da die Raupen kein Futter annahmen, ernährten sie sich lediglich durch einen Teil des Chorions, den sie nach dem Verlassen der Eihülle davon abnagten, so daß sie innerhalb weniger Tage alle abstarben.

Der Vergleich der Eier und L1-Raupen von *L. dumolinii riedeli* Eitschberger & Ströhle mit denen von *L. negus* Jordan, 1926 ist beträchtlich. Da die Eier und die Raupen von *L. negus* Jordan, 1926 bereits beschrieben und durch zahlreiche Bilder dokumentiert wurden (Eitschberger & Ströhle, 2011: Abb. 9-69, 76-87), wird auf diese Arbeit verwiesen - hierdurch erübrigen sich auch weitere Worte, da sich alle Unterschiede der Präimaginalstadien (Ei, L1-Raupe) beider Arten, die Eifarbe, die Raupenfarbe sowie die Länge und Form der Chaeta und das Raupenhorn, durch Bildvergleich von selbst offenbaren.

Literatur

EITSCHBERGER, U. & M. STRÖHLE (2011): Der Artkomplex von *Lophostethus dumolinii* (ANGAS, [1849]) im Vergleich mit *Lophostethus negus* JORDAN, 1926 (Lepidoptera, Sphingidae). - Neue Ent. Nachr. **67**: 121-255, Marktleuthen.

EITSCHBERGER, U. & M. STRÖHLE (2014): Beitrag zur Kenntnis von *Lophostethus negus* JORDAN, 1926 (Lepidoptera, Sphingidae). - Neue Ent. Nachr. **69**: 59-70, Marktleuthen.

Anschrift der Verfasser

Dr. ULF EITSCHBERGER
Entomologisches Museum
Humboldtstraße 13
D-95168 Marktleuthen
e-mail: ulfei@t-online.de

MANFRED STRÖHLE
Jahnstraße 20
D-92637 Weiden









Abb. 1-5: *Lophostethus dumolinii riedeli* EITSCHBERGER & STRÖHLE, 2011, South Ethiopia, Turmi, 920 m, Mango Lodge, 04°58'32" N, 36°30'54" E, 5.-8.IV.2016, leg. M. STRÖHLE, EMEM, 22.IV.2016, (1) Eier mit den noch ungeschlüpften Raupen; (2) leere Eischalen mit den vertrockneten, toten L1-Raupen.



Abb. 6-17: *Lophostethus dumolinii riedeli* Eitschberger & Ströhle, 2011, South Ethiopia, Turmi, 920 m, Mango Lodge, 04°58'32" N, 36°30'54" E, 5.-8.IV.2016, leg. M. Ströhle, EMEM, 22.IV.2016, noch lebende L1-Raupen.